

Hinter den Kulissen im Nationaltheater Mannheim

Am 25.10.2015 hatten wir, die Klassen 9 a und 9 b der Markus-Schule (Realschule), zusammen mit unseren Lehrerinnen das Theaterstück „Die Räuber“ im Nationaltheater Mannheim angesehen. Wir waren entsetzt über die Aufführung und fanden das Theaterstück unverständlich und grausam. So schrieben wir zusammen mit den Lehrerinnen Frau Osterroth und Frau David einen Beschwerdebrief an das Nationaltheater und wünschten uns als Entschädigung eine Rundführung durch das Theater.



Und so kam es, dass wir am 23.11.2015 von 10 Uhr bis 12.30 Uhr das Theater besichtigen durften.

Wir wurden von Frau Maren Rottler herzlich begrüßt und durften anschließend unsere Fragen stellen, die von Herrn Ingoh Brux, dem stellvertretenden Schauspielregisseur und Chefdramaturgen, beantwortet wurden.

Danach bekamen wir eine Rundführung von Frau Rottler durch das Theater sowie durch die Werkstätten, in denen die Kulissen entstehen. Wir erhielten viele interessante Informationen. Wir erfuhren z. B., dass das Nationaltheater eines der größten Theater Deutschlands ist und bis zu 1000 Sitzplätze besitzt. Es wird finanziert durch die Stadt Mannheim sowie durch das Bundesland Baden-Württemberg. Jährlich kommen 360.000 Besucher, um sich 40 verschiedene



Theaterstücke anzuschauen. Hierzu sind 650 Personen in 80 verschiedenen Berufen notwendig, um dieses auf die Beine zu stellen.

Das Fazit aus diesem Tag ist, dass es sehr interessant ist hinter die Kulissen zu schauen und dass man merkt, wie viel Mühe und Arbeit hinter einem Theaterstück steckt.

Ein rundum gelungener Ausflug!

Autor: Julia Börcsök